



Schnifis, 0. XXX 0000

## Niederschrift über die 17. Sitzung der Gemeindevertretung

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, 09.02.2023  
Beginn: 20:00 Uhr  
Ende: 21:37 Uhr  
Ort: Sitzungszimmer Gemeinde Schnifis

### Anwesend:

#### Gemeindemandatäre

Gerhard Rauch  
Vizebgm. Veronika Duelli  
Bgm. Simon Lins  
Alexandra Amann  
Karin Amann  
Pascal Berchtel  
DI Stefan Duelli  
René Geiger  
Michaela Haller  
Michael Oberhuber  
Tobias Schnetzer

#### Schriftführer

Peter Fuchsl

### Abwesend:

#### Entschuldigt

Daniel Nigg

## **Tagesordnung:**

1. **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
2. **Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 17.11.2022 und 15.12.2022**
3. **Beschlüsse**
  - 3.1. Löschung der Dienstbarkeit des Wasserbezugsrechtes auf Gst.-Nr. 458/2
  - 3.2. Grundsatzbeschluss Gründung und Aufbau Gemeindeverband FLZ Walgau West
  - 3.3. Beschlussfassung Straßen- und Wegekonzept
  - 3.4. Beschlussfassung Gesamtbebauungsplan
  - 3.5. Beschlussfassung Auflageverfahren Teilbebauungsplan
  - 3.6. Kooperation mit Bauhof Schlins und Röns
4. **Berichte**
  - 4.1. Stellenausschreibungen
  - 4.2. Gemeindeklausur und Ausflug
  - 4.3. Aktueller Stand Umbau Feuerwehrhaus
  - 4.4. Sonstige Berichte
5. **Allfälliges**

### **1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bgm. Simon Lins begrüßt die anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter. Er stellt fest, dass die Einladungen zeitgerecht zugegangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Daniel Nigg hat sich entschuldigt.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, den TOP 3.6. Kooperation mit Bauhof Schlins und Röns, sowie einen weiteren TOP 3.7. unter Ausschluss der Öffentlichkeit zusätzlich auf die Tagesordnung zu nehmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **2. Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 17.11.2022 und 15.12.2022**

Es werden die Niederschriften der Sitzungen vom 17.11.2022 und 15.12.2022 zur Genehmigung vorgeschlagen. Die Niederschriften werden einstimmig genehmigt.

Die Niederschrift der gemeinsamen Sitzung in Schlins wurde erst versendet und ebenfalls zur Genehmigung vorgeschlagen. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

### **3. Beschlüsse**

#### **3.1. Löschung der Dienstbarkeit des Wasserbezugsrechtes auf Gst.-Nr. 458/2**

Es wurde von Notar Mag. Thomas Huf ein Schreiben an die Gemeinde Schnifis mit der Bitte übermittelt, die Gemeinde möge auf die Dienstbarkeit des Wasserbezugsrechtes auf den Gst.Nr. 458/2 EZ 1001 KG Schnifis verzichten. Bgm. Simon Lins erklärt, dass sich die Quelle nicht

zur Einbindung in das Trinkwassernetz eignet und für die Gemeinde aus diesem Grund auch kein Interesse besteht, sich finanziell an Maßnahmen zur Erhaltung der Quelle zu beteiligen.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, der Löschung der Dienstbarkeit auf das Wasserbezugsrecht auf der GP 458/2 EZ 1001 KG Schnifis zuzustimmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **3.2. Grundsatzbeschluss Gründung und Aufbau Gemeindeverband FLZ Walgau West**

Ausgehend vom Masterplan Kooperation im Walgau wurden im Jahr 2022 verschiedene grundsätzliche Varianten für die Entwicklung von gemeindeübergreifenden Finanzleistungszentren entwickelt. Aus dieser Analyse und Variantenentwicklung wurde klar, dass unter anderem ein FLZ Walgau West mit den Mitgliedsgemeinden Frastanz, Nenzing sowie den Jagdberggemeinden (ev. ausgenommen Dünserberg) im Detail konzipiert und umgesetzt werden soll, die eine Aufnahme des Echtbetriebs mit September 2023 ermöglicht.

Ziel ist es, einen Gemeindeverband „FLZ Walgau West“ nach dem Modell FLZ Blumenegg mit den genannten Gemeinden für eine gemeinsame Finanzverwaltung zu gründen. Damit soll ein fachliches Kompetenz- und Beratungszentrum geschaffen werden, das eine professionelle Betreuung der Gemeinden mit hoher Qualität sowie Vertretungs- und Ausfallsicherheit gewährleistet. Die Finanzhoheit bleibt dabei in den Gemeinden.

Das Aufgabenspektrum einer gemeinsamen Finanzverwaltung umfasst das strategische Finanzmanagement, die Buchhaltung bzw. das Rechnungswesen, den Bereich „Steuern, Abgaben, Beiträge und andere Verrechnungen“, das Förderwesen sowie Personalverrechnung bzw. -verwaltung. Die Leistungen können von den Gemeinden „modulartig“ bzw. je Leistungsbündel bezogen werden. Auch eine schrittweise Eingliederung der einzelnen Gemeinden in das FLZ sowie ihrer zugehörigen Rechtsträger (Tochtergesellschaften, Gemeindeverbände, etc.) ist möglich.

Die Beschlussfassung über die Errichtung des möglichen Gemeindeverbands ist für Juni 2023 geplant und Bedarf eines separaten Beschlusses durch die Gemeindevertretung.

Es wird daher der Antrag gestellt, die Gemeindevertretung der Gemeinde Schnifis möge beschließen: „Die Gemeinde Schnifis bekennt sich grundsätzlich dazu, einen Gemeindeverband mit den Gemeinden Düns, Frastanz, Nenzing, Röns, Satteins, Schlins und Schnifis als Rechtsträger für die gemeinsame Finanzverwaltung zu errichten.“ Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **3.3. Beschlussfassung Straßen- und Wegekonzept**

Bgm. Simon Lins berichtet, dass bezüglich dem Straßen- und Wegekonzept zwei Stellungnahmen eingelangt sind. Es wurde Seitens eines Bürgers angeregt, dass aufgrund der in unmittelbarer Nähe verlaufenden Bludescherstraße, der Gehweg entlang der GP 894 und 1177 keine Verwendung findet und daher aus dem Straßen- und Wegekonzept genommen werden solle. Diese Änderung wurde nun in dem neuen Entwurf berücksichtigt und der Weg aus dem

Straßen- und Wegekonzept entfernt. Vom Amt der Vorarlberger Landesregierung ist ebenfalls eine Stellungnahme eingelangt, in welcher keine Einwände erhoben wurden.

Karin Amann stellt die Frage, wie die im Straßen- und Wegekonzept erfassten Wege sich rechtlich auf die Grundeigentümer auswirken. Bgm. Simon Lins erklärt, dass laut ABGB der Servitut-Nehmer haftet. Stefan Duelli ergänzt, dass die Haftung mit dem Straßen- und Wegekonzept nicht geregelt wird. Gerhard Rauch erklärt, dass diese Thematik im Feldweg durch die Einbindung in die Feuerversicherung geregelt wurde. Abschließend erklärt Bgm. Simon Lins, dass dieses Thema derzeit, mit Ausnahme von Mountainbikerouten, nicht rechtssicher geklärt werden kann.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, das Straßen- und Wegekonzept mit der Streichung des Gehweges entlang der GP 894 und 1177 zu genehmigen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **3.4. Beschlussfassung Gesamtbebauungsplan**

Es sind bei der Gemeinde Schnifis während dem Auflageverfahren vier Stellungnahmen eingegangen, welche keine Einsprüche beinhalten.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, den Gesamtbebauungsplan wie präsentiert zu beschließen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **3.5. Beschlussfassung Auflageverfahren Teilbebauungsplan**

Nach dem Auflageverfahren wurden von Seiten der Abteilung Raumplanung vom Amt der Vorarlberger Landesregierung Änderungen in höherem Ausmaß angeregt, weshalb sich der Teilbebauungsplan Dorfkern im Text so verändert hat, dass das Auflageverfahren erneut gestartet werden muss. Der überarbeitete Teilbebauungsplan Dorfkern wurde mit der Einladung an die Gemeindevertreter und Gemeindevertreterinnen versendet. Stefan Duelli erklärt, dass es sich bei den meisten Änderungen nicht um inhaltliche Punkte handelte, sondern von formeller Natur waren. Die Änderungen werden nochmals einzeln besprochen.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, für die geänderte Version des Verordnungsentwurfes und dem Erläuterungsbericht für den Teilbebauungsplan 1 „Schnifis Dorfkern Jagdbergstraße 19 – 26a“ mit Stand 15.01.2023 und dem Plan GZ sf031.3-1/2020-1-8 vom 15.01.2023 das Auflageverfahren zu starten. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **3.6. Kooperation mit Bauhof Schlins und Röns**

Bgm. Simon Lins berichtet von den Ergebnissen bezüglich einer Kooperation der Bauhöfe der Gemeinden Schlins, Röns und Schnifis. Dies hätte den Vorteil, dass vorhandene Gerätschaften und Gebäude von den anderen Gemeinden nicht extra angeschafft werden müssen. Eine engere Zusammenarbeit der betroffenen Gemeinden ist in anderen Bereichen bereits erfolgt und soll nun auch in diesem Bereich ausgeweitet werden. Während sich Schnifis auf die Bereiche „Glasfaserinfrastruktur“ und „Wasser“ spezialisiert, würde sich der Bauhof Schlins auf den Wegerhalt, die Tischlerei, Elektroarbeiten und die Verkehrs- und Baustellabsicherung

konzentrieren. Zudem würde eine erweiterte Möglichkeit einer monatlichen Grünmüllabgabe in Schnifis geschaffen. Auch aus finanzieller Sicht ist durch höhere Förderungen eine Kooperation sinnvoll. Die Gemeinde Schnifis würde sich mit maximal 15% der Kosten für die Neuerrichtung des Bauhofes in Schlins beteiligen. Die Gemeinden Schlins und Röns würden sich wiederum an der notwendigen Erweiterung in Schnifis für die dafür vorgesehenen Aufgaben beteiligen.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, der Kooperation mit den Bauhöfen der Gemeinden Schlins, Röns und Schnifis beizutreten und sich mit den Kosten von bis zu 15% bei der Neuerrichtung des Bauhofes der Gemeinde Schlins zu beteiligen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **4. Berichte**

##### **4.1. Stellenausschreibungen**

Bgm. Simon Lins berichtet, dass Ursula Perl ihr Dienstverhältnis mit der Gemeinde Schnifis per 31. März beenden wird. Da für die anstehende Pensionierung von Marlene Hartmann mit Schulende eine weitere Nachbesetzung ansteht, werden bei der Ausschreibung beide Stellen berücksichtigt. Eine entsprechende Stellenausschreibung hat bereits stattgefunden.

##### **4.2. Gemeindegala und Ausflug**

Bgm. Simon Lins berichtet, dass geplant ist, am 24.06. eine Gala abzuhalten und im Anschluss mit den Bediensteten der Gemeinde Schnifis einen Ausflug zu organisieren. Geplant ist ein gemeinsames Mittagessen mit anschließendem Bogenschießen und am Abend ein gemeinsames Grillen. Eine Umfrage wegen dem Termin wird noch gemacht.

##### **4.3. Aktueller Stand Umbau Feuerwehrhaus**

Bgm. Simon Lins berichtet, dass heute die Ausschreibung für die Baumeisterarbeiten, Elektro-, Lüftungs- und Sanitärinstallationen versendet wurden. Es ist angedacht, bei der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung die nötigen Beschlüsse für die Vergaben zu fassen.

##### **4.4. Sonstige Berichte**

Bgm. Simon Lins berichtet von der Regio im Walgau, dass die Stelle für Kultur im Walgau besetzt werden konnte. Für das Gemeinschaftsarchiv sind die Umbauarbeiten im Gange und eine Kommunikationsstrategie ist in Ausarbeitung. Im Bereich Pflege und Betreuung wurde eine Person eingestellt, eine weitere Person wird noch gesucht. Für die Integrationsstelle konnte ebenfalls eine Person eingestellt werden. Mit der Region Vorarlberg Süd ist man in ständigem Austausch.

Vizebgm. Veronika Duelli berichtet von der Sitzung des Ausschusses für Soziales, welche am 23.01.2023 stattgefunden hat. Hauptthema war der Gesundheitstag, welcher am 18.05.2023 stattfinden wird.

Stefan Duelli berichtet von einer Sitzung bei der Abteilung Raumplanung beim Amt der Vorarlberger Landesregierung bezüglich der Überarbeitung des REP. Hier wurden einige Punkte angesprochen, welche nach Ansicht der Abteilung Raumplanung nicht in den REP

aufgenommen werden sollten. Der Verordnungstext und Erläuterungsbericht müssen daher auch beim REP sehr umfangreich abgeändert werden. Die aktuellen Siedlungsränder wurden ebenfalls thematisiert.

Michael Oberhuber berichtet von der Prüfung des Rechnungsabschluss von Dreiklang. Sämtliche geprüfte Unterlagen waren nachvollziehbar und ein detaillierter Bericht wird mit dem Protokoll versendet.

## **5. Allfälliges**

Pascal Berchtel berichtet, dass bei der letzten Sitzung des Ausschuss Jugend, Sport & Freizeitinfrastruktur die Frage aufgekommen ist, wie es nun mit dem Radweg nach Schlins aussieht. Bgm. Simon Lins erklärt, dass die Arbeiten noch dieses Jahr geplant sind.

Bgm. Simon Lins berichtet, dass er eine Anfrage wegen einer privaten Bodenaushubdeponie bekommen hat und diesbezüglich der Raumplanungsausschuss zu einer Stellungnahme gebeten wird.

Bgm. Simon Lins regt an, dass sich der Ausschuss für Umwelt, Energie & Mobilität mit den Möglichkeiten der Gemeinde zur Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes und der möglichen Programme (Klimacent, MissionZero, Turn2Zero) befassen sollte. Zusätzlich sollen die Programme der Elektroladestationen neu evaluiert werden.

Pascal Berchtel erkundigt sich über den Stand der Erweiterung der Bodenaushubdeponie. Bgm. Simon Lins erklärt, dass die Probebohrungen erst nach Ostern stattfinden werden und sich die Erweiterung daher noch mehr verzögert.

Ende der Sitzung: 21:37 Uhr.

Bgm. Simon Lins  
Vorsitzender

Peter Fuchsl  
Schriftführer